

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dürr, Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Spitzmüller und Genossen

Lärmgrenzen für Zivilluftfahrt

Die bereits 1969 von der Internationalen Organisation für Zivilluftfahrt (ICAO) festgelegten Lärmgrenzwerte werden gegenwärtig noch von der Mehrzahl der eingesetzten zivilen Düsenflugzeuge überschritten.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Maßnahmen wurden bzw. werden angesichts dieser Tatsache ergriffen, die zu Nachtflugsperren in mehreren internationalen Flughäfen und zu einer starken Opposition gegen den Neu- bzw. Ausbau von Flughäfen geführt hat?
2. Wie werden die Empfehlungen der ICAO beurteilt, bis zur Festlegung eines zulässigen Lärmpegels für Überschallverkehrsflugzeuge Maschinen dieser Art nach denselben Prinzipien wie Unterschallflugzeuge zu behandeln?

Bonn, den 25. September 1978

Unterschriften umseitig

Dürr

Dr. Ahrens

Dr. Dübber

Egert

Frau Eilers (Bielefeld)

Hansen

Jaunich

Konrad

Kuhlwein

Marschall

Müller (Bayreuth)

Dr. Müller-Emmert

Schäfer (Offenburg)

Dr. Schmitt-Vockenhausen

Schulze (Berlin)

Sieglerschmidt

Tönjes

Walther

Wolfram (Recklinghausen)

Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein

Amrehn

Biehle

Böhm (Melsungen)

Erhard (Bad Schwalbach)

Dr. Hammans

Dr. Jahn (Braunschweig)

Dr. Klein (Göttingen)

Lenzer

Lintner

Dr. Miltner

Frau Dr. Neumeister

Picard

Pohlmann

Dr. Riesenhuber

Schartz (Trier)

Schmidhuber

Schröder (Lüneburg)

Dr. Freiherr Spies von Büllenheim

Volmer

Frau Dr. Walz

Frau Dr. Wilms

Spitzmüller

Schmidt (Kempten)

Dr. Vohrer

Wolfgramm (Göttingen)

Dr. Gruhl